

HÖLDER-PICHLER-TEMPSKY A. G. WIEN

*Weihnachtsgabe
für die gebildete Welt!*

Tragödien des Euripides

Übersetzt von Hans von Arnim

Band I:

HELENA / IPHIGENIE IM TAURERLANDE
PHOENIKERINNEN

Neuer Preis: In Halbpergam. gebunden M. 6.—

Hugo von Hofmannsthal schreibt
daß diese neue Euripidesübersetzung „an Straff-
heit und Prägnanz die Hartungsche bedeutend
übertrifft“ und daß sie ihn „weit sympathischer an-
mutet, als irgend etwas, was ihm von Wilamowitz'
Übersetzungen der griechischen Tragiker vor Augen
gekommen ist“.

„Ich habe die ‚Helena‘ in v. Arnims Übertragung
durchgelesen, eines von den Stücken, die mir im
Original vertraut sind und die ich sehr liebe. Was
mir diese Übersetzung auszuzeichnen scheint, ist
dies, daß eine so große Präzision und annähern-
de Wörtlichkeit durch Bemühungen erreicht ist, die
jedenfalls große waren, die aber verborgen bleiben,
nicht als Zwang, Verzerrung oder sonstwie be-
klemmend ins Gefühl treten. Dadurch behält die
Übersetzung etwas Urbanes, während sie zugleich
uns wie ein gutes klares Tageslicht ans Original
heranführt. Ich kann mir, um ein Beispiel zu geben,
kaum denken, daß der Botenbericht von der Schiffs-
schlacht durch irgendeine Feder treuer, prägnanter,
mit größerer Kraft und Nettigkeit zugleich wieder-
gegeben werden könnte, als er durch die v. Arnims
wiedergegeben ist.“

Die Wiener Zeitung:

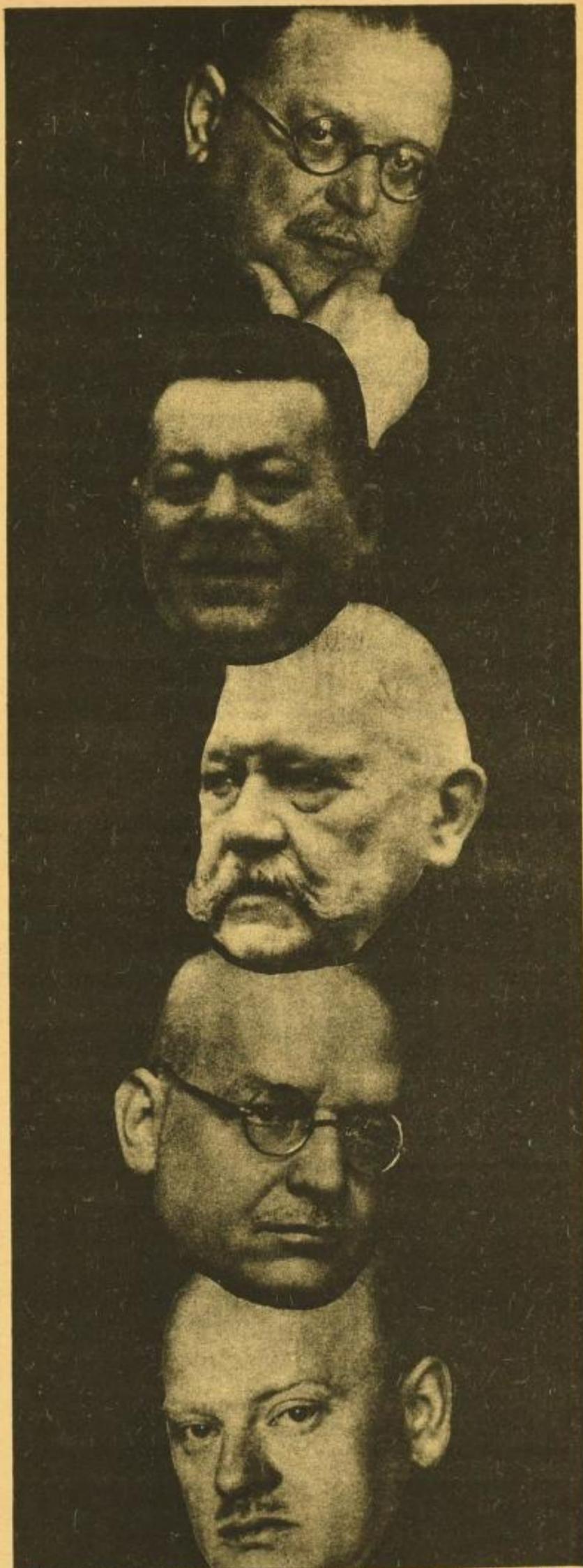
„... Die Verdeutschung der Euripideischen Tra-
gödien Hans v. Arnims kommt hochgespannten An-
forderungen jedenfalls sehr nahe... Es ließe sich
geradezu von einem Aktualitätswert des Pazifisten
unter den großen griechischen Tragikern sprechen,
wenn man an gewisse Chorstellen aus der ‚Helena‘
denkt. ... Diese klassischen Verse wider den
Krieg sind 1927 nach Christi noch ebenso be-
herzigenswert geblieben, wie sie 412 vor Christi
gewesen sind... Darf man also bedenkenlos da-
für Dank sagen, daß Hans von Arnim diese stoff-
lich so hochinteressanten Dramen den gebildeten
Literaturfreunden zugänglich gemacht hat, so ist
sein Verdienst in der Arbeit des Übersetzens
kaum geringer...“

Weitere Bände werden folgen!

R a b a t t :

50%

wenn bis 20. Dezember bestellt



**HANSEATISCHE VERLAGSANSTALT
HAMBURG - BERLIN - LEIPZIG**